

# TASCAM

## Produktinformation

### MA-AD8 A/D-Konverter (Mic, Line / TDIF)



Der MA-AD8 ist ein digitaler Mikrofon-Vorverstärker, der den Anschluss von bis zu acht Mikrofonen ermöglicht, die er mit Hilfe von Analog/Digital-Wandlern mit einer Auflösung von 20 Bit in das digitale TDIF-1-Format umwandelt. Dieses Digitalsignal kann direkt in ein entsprechend ausgestattetes Digitalmischpult oder in einen DTRS-Recorder eingespeist werden.

Da der MA-AD8 mit zwei TDIF-1-Schnittstellen versehen ist, kann er beispielsweise zugleich ein Digitalmischpult und einen DTRS-Recorder speisen. An jeder der beiden Schnittstellen liegen jeweils acht digitale Eingänge und acht digitale Ausgänge an. Den Ausgängen der TDIF-1-Schnittstellen können paarweise entweder die Mikrofonkanäle oder die Eingangssignale der jeweils anderen Schnittstelle zugewiesen werden. Der MA-AD8 bietet Ihnen damit vielfältige Nutzungsmöglichkeiten ohne zusätzliche Patchbay.

#### Ausstattungsmerkmale

- acht analoge, symmetrische Mikrofoneingänge (XLR)
- schaltbare Phantomspeisung für Kondensatormikrofone (48 Volt)
- Eingangsverstärkung für jeden Kanal getrennt einstellbar
- Dämpfungsglied (-22 dB) in jedem Kanal, daher auch für Line-Signale geeignet
- hochwertige A/D-Wandler mit 20 Bit Auflösung
- zwei TDIF-1-Schnittstellen mit jeweils acht digitalen Ausgängen ermöglicht die Speisung zweier TDIF-Geräte gleichzeitig
- Ausgänge der TDIF-Schnittstellen umschaltbar zwischen den Mikrofoneingängen und den Eingängen der jeweils anderen TDIF-Schnittstelle
- Word-Quelle wählbar zwischen TDIF und externem Word-Clock-Signal
- internes Netzgerät (kein Steckernetzteil)
- 19-Zoll-Gehäuse, 1 HE

Die hochwertigen A/D-Wandler garantieren eine hervorragende Audioqualität bei Digitalaufnahmen. Dank der selektiv zuschaltbaren Phantomspeisung ist auch der Anschluss von Kondensatormikrofonen problemlos möglich. Jeder Eingang verfügt zudem über ein Dämpfungsglied (PAD), das eine Absenkung des Eingangspegels um 22 dB erlaubt. In Verbindung mit dem Eingangspegelregler (TRIM) kann der MA-AD8 so auch Signalquellen mit Line-Pegel verarbeiten.

Die zur Digitalisierung notwendige Word-Clock kann der MA-AD8 entweder über die TDIF-1-Schnittstellen oder über seinen separaten Word-Clock-Eingang empfangen. Alle wichtigen Bedienelemente und LEDs befinden sich auf der Frontplatte. So haben Sie jederzeit die volle Kontrolle über alle Funktionen.

## Technische Daten

Mikrofoneingänge (1-8)	XLR, symmetrisch
Eingangsimpedanz	2,4 kOhm
Übersteuerungs-LEDs (OL)	leuchten bei 3 dB unter der digitalen Aussteuerungsgrenze (Full-Scale)
max. Eingangsverstärkung mittels TRIM-Regler	42 dB
Dämpfungsglied (PAD)	22 dB
Eingangspegel (TRIM max.)	-56 dBu
Eingangspegel (TRIM min.)	-14 dBu
Fremdspannungsabstand (IHF-A, an 150 Ohm)	>86 dB (TRIM max.) >94 dB (TRIM min.)
Nachbarkanaltrennung (10 kHz)	>80 dB
Frequenzbereich	20 Hz bis 22 kHz (+0,5/-1 dB, Fs = 48 kHz)
Verzerrung (THD)	<0,03% bei 1 kHz, Nominalpegel, TRIM min.
Format am Digitalausgang	TDIF-1
Samplingfrequenzen	44,1 kHz, 48 kHz (6%)
Auflösung der A/D-Wandler	20 Bit
Quelle des Clock-Signals	D I/O1, D I/O2, WORD IN
LOCKED-LED	leuchtet, wenn am gewählten Eingang ein gültiges Clock-Signal anliegt
WORD CLOCK IN	BNC, 75 Ohm
WORD CLOCK THRU	BNC, 75 Ohm, selbst-terminierend
Spannungsversorgung	230 V AC, 50 Hz
Leistungsaufnahme	10 W
Gewicht	2,2 kg
Äbmessungen (B x H x T)	483 mm x 48 mm x 210 mm

Änderungen an Konstruktion und technischen Daten vorbehalten.